



SPECTACULUM

der jungen und wilden Philosophie

OPEN CALL ZUM *OPEN SPACE*
30.11.2022 / Künstlerhaus Wien

Kunst | Wissenschaft | Politik

#1 Perspektiven des Zusammenlebens:

Zur Demokratie

Wir laden ein!

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe *Spectaculum der jungen und wilden Philosophie* veranstalten das *Austrian Democracy Lab* und die *School of Philosophy* in Kooperation mit *Künstlerhaus/Gesellschaft bildender Künstlerinnen und Künstler Österreichs* ein 5-tägiges Symposium. Zum Auftakt laden wir unter dem Titel **Perspektiven des Zusammenlebens: Zur Demokratie** 50 Philosoph*innen bzw. philosophieaffine Personen ein, einen Tag lang gemeinsam nachzudenken. In einem unformatierten, ganztägigen *Open Space* soll philosophische Unruhe gestiftet, sollen Perspektiven eröffnet, die Begegnungen selbst zum Ereignis gemacht werden.

Das Thema: Zur Demokratie

Zur Demokratie, nicht bloß *über* die Demokratie soll hier nachgedacht werden. Es soll hier nicht nur ihr „Was“, sondern ebenso ihr „Wie“ befragt, sie nicht bloß als Zustand, sondern auch als Prozess hinterfragt werden. Es soll nicht lediglich um ihre Bedeutung, sondern ebenso um ihre Deutungen gehen: Zur Demokratie im weitesten aller Sinne.

Hier setzt das Nachdenken ein.

Der Rahmen: Kunst | Wissenschaft | Politik

Kunst, Wissenschaft und Politik bilden den Rahmen unserer Auseinandersetzung. Gleichzeitig wird diese Auseinandersetzung in diesen Bezugsrahmen selbst abgebildet – und Demokratie auch in und als Verhältnis zu Kunst, Wissenschaft und Politik gedacht.

Das vorweggenommene offene Ergebnis

In Zeiten des wissenschaftlichen *Impacts* wird einem nachgerade unzeitgemäß anmutenden Nachdenken des Nachdenkens wegen Vorschub geleistet, die Auseinandersetzung der Auseinandersetzung wegen gesucht. **Den Rahmen dafür bietet die Diskussions-Methode des *Open Space*. Es soll ein „offener Raum“ für ein gemeinsames Nachdenken über/zur Demokratie als Form des Zusammenlebens geschaffen werden.** Die Teilnehmenden bereiten sich entsprechend ihrer Interessenschwerpunkte und Diskussionswünsche einzeln oder auch in Gruppen darauf vor. Am Ende steht kein unmittelbar verwertbarer *outcome*, sondern wiederum ein Fragezeichen – ein offener Raum. Die Entstehung dieses Raumes wird begleitet und festgehalten durch ein Kunstprojekt, das am Folgetag (1.12.) im Zuge der abendlichen Eröffnungsveranstaltung einem breiteren Publikum präsentiert wird.

Wo?

Künstlerhaus Wien (Factory)

Wann?

30.11.2022 (Gantztagesveranstaltung)

Wer?

Wir richten uns an Philosophie-Studierende und Nachwuchswissenschaftler*innen (Master-Studierende bis Postdocs) sowie an alle, die sich ungeachtet ihres Alters und ihrer angestammten Disziplin als der Philosophie zugewandt verstehen. Die wichtigsten Voraussetzungen bleiben Experimentierfreudigkeit und der Wunsch, sich einen Tag lang in gemeinsamer Reflektion dem genannten Thema zu widmen. Bewerbungen sind auch als Gruppe möglich.

Wie/bis wann/an wen?

Bewerbungen im Umfang von nicht mehr als einer Seite sind bitte bis **31. Oktober 2022** an Dr. Heinz Palasser (h.palasser@schoolofphilosophy.at) zu richten und sollten folgende Information enthalten: Kurzbiographie; Interessens- und Forschungsschwerpunkte; erste Ideen und Vorstellungen, was der eigene Beitrag sein wird.

Bewerbungen können in englischer oder deutscher Sprache eingereicht werden; die Arbeitssprache der Veranstaltung ist deutsch.

Die Teilnahme an der Open Space-Veranstaltung ist selbstverständlich kostenlos und für Verpflegung ist gesorgt.

Einladung zur Gesamtveranstaltung

Die Teilnehmenden der Open Space-Veranstaltung sind zudem herzlich zur Gesamtveranstaltung eingeladen. Hier ein knapper Überblick über das Gesamtprogramm: Mi, 30.11.: Open Space/gantztags; Do, 1.12.: Feierliche Eröffnung/abends; Fr, 2.12. und Sa, 3.12.: Vorträge und Podiumsdiskussion/gantztags; Sa, 3.12.: Fest der Theorie/abends; So, 4.12.: Nachrauschen/vormittags.

Details dazu finden Sie in Bälde unter www.spectaculumphilosophie.at

Die Auswahl der Teilnehmenden wird Anfang November bekanntgegeben.

Fragen bitte an Dr. Heinz Palasser (h.palasser@schoolofphilosophy.at)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.